

„Grün vor der Haustür“ nicht opfern

Bl: Entsetzen über mögliche Stromtrasse

BRAMBAUER • Die Ankündigung des Landschaftsschutzgebiet Mühlenbachtal als Stromtrasse für geplante Kraftwerksneubauten der Firmen Trianel und Steag zu nutzen, löst bei der Bürgerinitiative „Stoppt den Landschaftsfraß“ blankes Entsetzen aus, teilt die BI in einer Stellungnahme mit.

Darin heißt es u.a.

„Das Mühlenbachtal war im Jahr 2003 Bestandteil des Bürgerentscheides. Die Bürger der Stadt haben sich (...) mit großer Mehrheit für die Erhaltung und die Entwicklung der regionalen Grünzüge (...) als Erholungsgebiete entschieden.

Gerade die Entwicklung des Mühlenbachtals hat in den darauf folgenden Jahren auch sichtbare Erfolge aufzuweisen. Durch öffentliche Steuergelder wurden die alten, unter der Erde liegenden, Regenrückhaltebecken durch neue naturnahe und teichähnliche Anlagen ersetzt. Die Bürgerinitiative hat unter Mitwirkung der Bevölkerung und der Siedlergemeinschaften „Kelmbach“ und „Hasenweg“ Streuobstwiesen angelegt und Sitz und Ruhezone geschaffen.

Für die Bürger des Stadtteils Brambauer ist dieses, vor der Haustür liegende Pantoffelgrün, inzwischen fester

Bestandteil ihrer Freizeitaktivitäten (...).

Wir wollen durchaus erwähnen, dass diese Bemühungen von der CDU Ortsunion Brambauer und dem SPD Ortsverein Brambauer mitgetragen und bis heute nicht in Zweifel gestellt wurden (...)

Nun scheint sich aber die Lage dramatisch zu ändern. Mit Unterstützung der beiden großen Parteien soll nun für die Interessen einzelner Großunternehmer das Mühlenbachtal geopfert werden (...).

Dass tatsächlich mehr Strom benötigt wird, können beide Stromerzeuger trotz mehrmaliger Aufforderung bis heute nicht nachweisen. Ob alte Kraftwerke jemals abgeschaltet werden, ist stark zu bezweifeln (...).

Eine Mangellerscheinung an verfügbarem Strom gibt es in Deutschland nun wirklich nicht. Daher ist auch ein öffentliches Interesse, das Mühlenbachtal für neue, höhere und größere Stromversorgungsleitungen zu opfern nicht erkennbar.

(...) Wir fordern alle Bürger dieser Stadt auf, mitzuhelfen das Landschaftsschutzgebiet Mühlenbachtal zu retten und zum Wohle der Bevölkerung auch in Zukunft zu erhalten und weiter auszubauen, getreu dem Bürgerentscheid von 2003.“